

Heiligenberg

überm Bodensee



Herzlich
Willkommen
im
staatlich anerkannten
Luftkurort



Die Sonne über'm Bodensee
GENIESSEN, ERLEBEN, WOHLFÜHLEN

BRONZEZEIT

Erste archäologische Funde

Bau einer ersten frühmittelalterlichen Burg

1083 n. Ch.

Erste urkundliche Erwähnung des Geschlechts der Heiligenberger

Bau der Burg Neu-Heiligenberg durch die Landgrafen des Linzgaus

MITTE DES 13. JH.



1277

Die Burg geht an die Werdenberger

Einheirat von Friedrich zu Fürstenberg

1516

In den folgenden Jahren
Umbau der Burg zu dem prachtvollen Renaissance-Schloss, wie es heute existiert.

Bis heute im Besitz des Fürstenbergischen Hauses

Aus der Geschichte ...



„... in der Zeit, da die Kaiserin Helena einen christlichen Tempel über der Stätte baute, wo das Kreuz, an dem Jesus verblutet war, gefunden worden, – so lautet die Sage – sei ein Trierer Edler namens Emerius zu ihr nach Rom gekommen. Ihm gab sie einen namhaften Teil von Reliquien, damit er in Deutschland einen Ort suche, wo sie geehrt würden. Emerius kam nun auf seiner Rückreise auf einen Berg in Schwaben, der ihm wohl gefiel, und er baute daselbst eine Kapelle zu Ehren des Kreuzes und eine Feste für sich.

Nun kam zu jener Zeit eine Krankheit über die Welt, an der viele Leute elend starben. Die heilige Clareta zu Meersburg riet nach einer Vision den Menschen, sie sollten auf den neuen Berg ziehen, dann würde die Krankheit ein Ende nehmen. Unter großem Zulauf verkündete nun Emerius die Stücke seines Heiltums und wer dahin Wallfahrt tat oder versprach, der genas.

So groß ward nun der Ruhm des heiligen Berges, daß der Papst einer Frau von dort, die nach Rom gewallt war, erklärte, sie bedürfe Rom nicht, sie habe zu Hause Heiligtums genug.“

Freundschaftshöhle

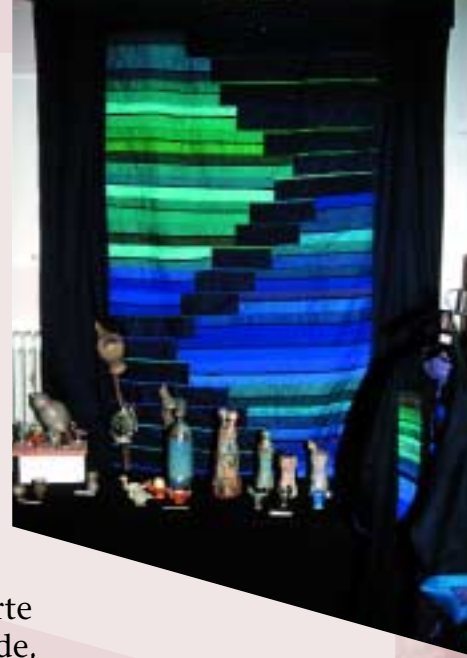
(Sage)



Kunst & Kultur

Der „mons sanctus“ muss etwas Magisches haben ...

Insbesondere Menschen, welche eine kreative Veranlagung haben oder über ein feines, wenn nicht gar sensibles Naturell verfügen, zieht es verstärkt nach Heiligenberg. Das kommt den Einheimischen, Besuchern und Feriengästen zugute. Hier eröffnen sich für Kunst-, Kultur- und Esoterikinteressierte viele Möglichkeiten. Geigenbauer, Bildhauer, Goldschmiede, Feng-Shui-Berater, Restauratoren von Antiquitäten, diese und viele andere Kreative sind in Heiligenberg heimisch geworden. Mit herrlichen Werken für Besucher zum Anschauen oder auch Erwerben. Und in den zum Teil angebotenen Kursen und Workshops kann sich jeder entsprechende Fertigkeiten selber aneignen.



Künstlergemeinschaft „Aller Art – Kunst und Werk“



Skulpturenparks



Kunstschreinerei



Geigenbau



Goldschmied



Goldschmied



Bildhauerei



Geschenke



Malerei



Natur
NATUR



*Welch ein Frühling blüht hier oben
Unterm Sonnenlicht hervor!
Welch ein Teppich, reich durchwoben
Mit dem schönsten Blumenflor!*

*Heiligenberg, du hohe Bühne,
Wo sich öffnet weite Schau,
Hier das Schneefeld, dort das Grüne,
Dort des fernen See'es Blau!*

*Sieh', da ragt der Säntis blendend
Himmelan im Schneegewand;
Wie ein Priester, segenspendend,
Schaut er weit hin übers Land.*

Carl Hafner, 1871



Ganzjährig geöffnet.

700 m hoch gelegen bietet Heiligenberg ein ausgezeichnetes Klima. Nicht umsonst schmückt sich der Ort mit dem Attribut „Sonne überm Bodensee“. Wenn im Tal um den See herum dichter Nebel liegt, lacht hier oben die Sonne.

Wahrzeichen des Luftkurortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg. Weithin bekannt ist dessen Renaissance-Rittersaal mit der weltberühmten Kassettendecke aus Holz.

Im Sommer locken wunderschöne Rundwanderwege, geeignet für die ganze Familie. Man kann die Reste alter Burgruinen erforschen oder die mystische Freundschaftshöhle durchstreifen. Und der Ortskern bietet dem Kenner liebevoll restaurierte Jugendstilhäuser.

Die verschneiten Wälder im Winter, gut gepflegte Loipen und Wanderwege machen Heiligenberg zu einem ganzjährigen Erholungsgebiet.

Als romantische Zugabe zum Abschluss eines Tages gibt es oft noch einen malerischen Sonnenuntergang.



Die Barockkirche Betenbrunn
an der oberschwäbischen Barockstraße.



Sport & Freizeit SPORT & FREIZEIT



Aktivferien mit Kultur!

Entspannen tut gut, aber hin und wieder will man auch den Körper fordern. Heiligenberg hat für jeden das Passende, entsprechend der Konstitution. Wandern, Tennis, Mountainbiking, Reiten, Sommer- und Winterwandern mit Husky-Schlitten, Segelfliegen oder Bogenschießen sind einige Sportarten, welche in und um Heiligenberg angeboten werden. Aber auch der jährlich stattfindende, über die Region hinaus bekannte Heiligenberger Straßenlauf könnte eine echte Herausforderung sein.

Zu Spaß und gemütlicher Erholung trägt das wunderschön gelegene Panorama-Freibad bei. Für den musisch interessierten Kulturfreund gibt es den „Heiligenberger Musiksommer“, eine jährlich stattfindende Konzertreihe mit wechselnden Künstlern.



Gastronomie

Die Kunst für den Gaumen

Auch die Liebhaber der feinen Küche kommen in Heiligenberg auf ihre Kosten.

Neben den sehr guten und vielseitigen regionalen Gerichten finden sich an diesem Ort gleich mehrere ausgezeichnete Köche. Saisonal bieten sie ausgesuchte Gourmet-Arrangements an. Und sie lassen sich sogar in die Töpfe gucken!

In Kochseminaren kann jedermann die Kniffe der Profis erlernen.



So finden Sie uns

SO FINDEN SIE UNS



Aus Richtung Stuttgart:

Autobahn A 81 bis Autobahn-
ende Stockach, dann B 31 (neu)
bis Überlingen. Ab Überlingen
folgen Sie der Beschilderung
Salem/Heiligenberg.

Von der Schwäbischen Alb:

Fahren Sie bis Pfullendorf, dort
folgen Sie der Beschilderung
Heiligenberg.

Aus Richtung Ulm bzw. München:

Über Ravensburg in Richtung
Markdorf, dann bis Salem.
Ab Salem folgen Sie der
Beschilderung Heiligenberg.

TOURIST-INFORMATION

Schulstraße 5 · 88633 Heiligenberg
Fon 0 75 54/99 83-12 · Fax 0 75 54/99 83-27
Touristinfo@Heiligenberg.de · www.Heiligenberg.de